

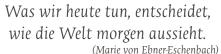
Klimaschutz ernst nehmen



serer Gemeinde haben wir bereits wichtige

Meilensteine erreicht. Mit dem Beitritt zur e5-Gemeinde haben wir einen weiteren bedeutenden Schritt gesetzt und verfolgen seither konsequent und mit Weitblick Projekt für Projekt. Beim Ankauf kommunaler E-Fahrzeuge prüfen wir ebenso sorgfältig den Nutzen wie bei den Einsparungsmaßnahmen, die wir durch diese konsequente Umsetzung erzielen. Ein konkretes Einsparungspotenzial werden wir durch die Änderung der Müllentsorgung ab 1. Jänner 2027 realisieren - die entsprechenden Beschlüsse wurden kürzlich gefasst. Für die Gemeinde St. Radegund bei Graz ergibt sich dadurch eine jährliche Einsparung von € 31.426.





77

Zusätzlich wird künftig ein Großteil der Sammlung mit E-LKWs durchgeführt. Über alle Details werden wir Sie rechtzeitig und ausführlich informieren. Es ist jedoch ebenso wichtig, dass jede und jeder Einzelne Verantwortung übernimmt, denn nur gemeinsam können wir in unserer Gemeinde weitere klimapolitische Maßnahmen erfolgreich umsetzen!

Ihr Bürgermeister Jakob Taibinger

Gemeinsam für eine klimafitte Gemeinde St. Radegund

Die Gemeinde St. Radegund möchte unter anderem als Mitglied der KEM & KLAR! Region Schöcklland und als jüngste e5-Gemeinde durch die Umsetzung umweltfreundlicher Maßnahmen Vorbild und Impulsgeber für Umweltschutz und Nachhaltigkeit sein. Themen wie Energie- und Trinkwasserversorgung, Mobilität, aber auch Klima- und Bewusstseinsbildung rücken dabei in den Fokus.



Seitens der Gemeinde wird kontinuierlich an der Erstellung der Energiebilanzen für öffentliche und private Gebäude gearbeitet, um diese in einer umfassenden Energiebuchhaltung zusammen zu führen und in weiterer Folge Energieeinsparpotentiale aufzuzeigen.

Der Photovoltaikausbau in der Gemeinde wird vorangetrieben, so sollen z.B. Schwimmbad und Bauhof durch PV-Anlagen vor Ort versorgt werden. Im April wurde die Energiegemeinschaft St. Radegund gegründet und durch die kollektive Nutzung erneuerbarer Energien die Effizienz erhöht, Kosten gespart und klimaschädliche Emissionen reduziert. Im Herbst wird es eine weitere Info-Veranstaltung für Interessierte geben. Als Teil des Beleuchtungsmanage-

ments im Ort wurde ein Lichtkonzept erarbeitet, welches auch umweltrelevante Themen wie Lichtverschmutzung und Ressourcenschonung durch Nachtabschaltung aufgreift. In den nächsten Jahren sollen die Straßenbeleuchtung abschnittsweise vereinheitlicht sowie der Ausbau der LED-Beleuchtung forciert werden. Die BürgerInnen waren dabei eingeladen, sich an der Modellauswahl und Planung zu beteiligen. Die Gemeinde beteiligt sich heuer auch bei der Aktion "Earth Night", wo eine Nacht lang die Beleuchtung reduziert wird - das soll für einen bewussteren Umgang mit der Ressource Licht sensibilisieren. Im Sinne eines gemeinsamen Zukunftsbildes und Dank der Zusammenarbeit des gesamten Teams der Gemeinde St. Radegund sowie engagierter BürgerInnen konnten in den letzten Monaten trotz herausfordern-

GR Ing. Mag.a Michèle Nunn

der Zeiten zahlreiche Verbesserun-

gen für unseren Ort und ein nachhal-

tigeres Klima erreicht werden.

Aktuelle Kurzinfos aus der Gemeinde



- Neuer Kleintransporter: Am
 06.10. wurde den Mitarbeitern des
 Gemeindeaußendienstes ein neuer
 VW-Caddy von der Fa. PP-Cars
 übergeben (Bild unten).
- Betriebsführung des KIGA durch WIKI: Der Gemeinderat beschloss für drei Kindergartenjahre die Betriebsführung ab 08.09.2025 an WIKI zu übertragen.
- Für den neuen Schulstandort werden Optionsverträge errichtet, die als Grundlage für den neuen Bildungsstandort dienen. Am 06.11. erfolgt im Cursaal eine Präsentation der Grundstücke.
- Die Digitalisierung hält Einzug im Sitzungsmanagement der Gemeinde. Im Zuge von Gemeinderatssitzungen werden digitale Unterlagen über einen speziellen Kanal den Gemeinderäten übermittelt.

 Danke für die vielen positiven Rückmeldungen über die neue Homepage und über das neue Layout der Amtlichen Mitteilungen. Auch CitiesAPP erfreut sich höchster Beliebtheit und ist der schnelle Infokanal für alle Gemeindebürger.

Sprechtag von Volksanwalt Mag. Bernhard Achitz

Herr Volksanwalt Mag. Bernhard Achitz wird am Dienstag, 21. Oktober 2025, ab 9.00 Uhr einen Sprechtag in Graz abhalten.

Der Sprechtag wird im Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Burggasse 2, 8020 Graz im 7. OG, Liftebene 3, im Besprechungsraum IWEIN stattfinden. Eine Anmeldung zum Sprechtag ist erforderlich (telefonisch unter: 01 / 515 05 – 119 oder E-Mail: vaa@volksanwaltschaft.gv.at).

Jahresparkticket Schöckl

Ab 1. November 2025 ist das neue Jahresparkticket 2026 für die Schöckl-Parkplätze erhältlich.

Das Ticket berechtigt zum Abstellen des Fahrzeuges auf den gebührenpflichtigen Parkplätzen "Schöcklbartl" und "Schöcklkreuz" an der L319 und ist gültig von 01.01.2026 bis 31.12.2026. Das Jahresticket kostet EUR 50,- und ist im Gemeindeamt zu Parteienverkehrszeiten erhältlich.

Außerdem kann das Jahresparkticket 2026 auch in der Trafik Kogler, bei der Johann-Waller-Hütte, sowie im Stubenberghaus, bei der Halterhütte und bei der Bergstation am Schöckl erworben werden

Jagdpachteuro und Landschaftspflegeabgeltung

Vom 4. November bis 15. Dezember 2025 erfolgt zu den Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt die Auszahlung von Jagdpachteuro 2025 und Landschaftspflegeabgeltung 2024. Für die Abholung des Jagdpachteuros sind die Abholberechtigung sowie das Flächenausmaß nachzuweisen, wenn sich seit dem Vorjahr etwas geändert hat. Gemäß § 21 Abs. 3 verfallen die Anteile, welche nicht innerhalb o.a. Frist abgeholt werden, zugunsten der Gemeinde. Information bei Frau Maria Leitner unter Tel. 03132/23 01-14.



ALLIENT SCHWETZER RISTORY SMART AGEING SMART AGEING STALIA AAL-2507300 527000

INFOABEND ZUR BETREUUNG UND PFLEGE ZUHAUSE Albert Schweitzer Trainingszentrum

Was pflegende Angehörige in ihrer Rolle unterstützt, erfahren Sie an diesem aufschlussreichen und praxisorientierten Infoabend. Auch lernen Sie unterstützende Hilfsmittel und Technologien kennen, die das Leben zu Hause im Alter leichter machen.

wo:

Gemeindeamt St. Radegund Sitzungssaal 2. Stock

WANN

Donnerstag, 23.10.2025 18:00-19:30 Uhr

Keine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei!

ggz.graz.at





Stellenausschreibung Frühaufsicht Volksschule

Die Kinderfreunde Steiermark suchen für das SJ 2025/26 in der VS St. Radegund eine Frühaufsicht für die Beaufsichtigung der angemeldeten Schulkinder an folgenden Schultagen: Montags von 7:05 Uhr bis 7:35 Uhr.

Nähere Informationen zu den Aufgaben und Voraussetzungen finden Sie unter: www.radegund.info

Entlohnung nach KV SWÖ Stufe 5 (Mindestgehalt ab 2.608,60 € auf Basis Vollzeit = 37 Wochenstunden).

Es handelt sich um ein geringfügiges Dienstverhältnis. Gesamtstunden: 0,50 - 1,50 Wochenstunden. Das Dienstverhältnis wäre befristet bis 10.07.2026. Senden Sie Ihre Bewerbung bitte mit dem Betreff "Frühbetreuung VS St. Radegund" an: Kinderfreunde Steiermark Schlossergasse 4/2, 8010 Graz;

E-Mail: inge.deschmann@kinderfreundesteiermark.at





Thema Heckenschnitt

In Österreich schreibt die Straßenverkehrsordnung (StVO) Grundstückseigentümern vor, überhängenden Bewuchs (Hecken, Bäume, Sträucher), der die Verkehrssicherheit beeinträchtigt, von der Fahrbahn und den Gehsteigen zu entfernen.

Die Pflanzen müssen bis zur Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden, und es muss eine freie Durchfahrtshöhe von mindestens 4,50 m über der Fahrbahn und 2,20 m über dem Gehsteig gewährleistet sein. Kommt es aufgrund mangelnden Heckenschnitts zu einem Unfall, kann der Grundstückseigentümer haftbar gemacht werden. Ungepflegte Grundstücksgrenzen gefährden nicht nur die Sicherheit, behindern oft Zufahrtsmöglichkeiten der Nachbarn oder die kommunalen Abläufe (Schneeräumung, Müllentsorgung) und beeinträchtigen das Ortsbild.

Einige Grundstückseigentümer haben trotz mehrfacher Aufforderung durch die Gemeinde (Mitteilungsblatt, persönliche Anschreiben) den Rückschnitt von Hecken und Ästen bislang noch nicht vorgenommen.

In diesen Fällen wird in den kommenden Wochen ein beauftragtes Unternehmen die erforderlichen Arbeiten durchführen. Die entstehenden Kosten inkl. Grünschnittentsorgung werden den Liegenschaftseigentümern in Rechnung gestellt.



Die Gemeinde St. Radegund bei Graz sucht ab 2026 für das örtliche Freibad eine/n ausgebildete/n

Bademeister/in [m/w/d]

Beschäftigungsausmaß: 40 Stunden; Mindestgehalt: € 2.401,40* brutto lt. Gehaltsschema 2025 GVbG, Entlohnungsschema II, Entlohnungsgruppe 3

Aufgabenstellungen:

Kassatätigkeit, Beckenaufsicht, Betreuung der Badegäste, Koordination & Kontrolle des laufenden Badebetriebs, Überwachung der Sicherheit im gesamten Areal, Einhaltung & Kontrolle von Reinigungs- & Hygienestandards, Reinigung der Schwimmanlagen im Außenbereich, Pflege der Außenanlagen inkl. Instandsetzungsarbeiten, laufende Kontrolle der Anlage, Überprüfung der Wasserqualität & Wasseraufbereitung, Wartungsplanung & technische Überprüfungen.

Anstellungserfordernisse:

Ausbildung als Bademeister:in von Vorteil, Technischer Grundberuf wünschenswert, Erste-Hilfe-Kurs absolviert,



Rettungsschwimmerausbildung von Vorteil, Bereitschaft zu Fortbildungen, Bereitschaft zur Mitarbeit im rotierenden Wochenend- und Feiertagsdienst, Kenntnisse im Bereich Wassertechnik & Anlagenwartung von Vorteil, Erfahrung im Badebetrieb oder vergleichbaren Freizeiteinrichtungen von Vorteil.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde St. Radegund, Hauptstr. 10, 8061 St. Radegund bei Graz, oder per E-Mail an: gemeinde@radegund.at

Neues aus der Volksschule



Volksschul-Aktion "Apfel-Zitrone"

Mit reflektierenden Westen und Messgerät in der Hand wurden die Schülerinnen und Schüler der VS St. Radegund bei Graz zur kleinen "Verkehrspolizei". Im Rahmen der KFV-Aktion "Apfel-Zitrone" erinnerten sie Autofahrerinnen und Autofahrer auf spielerische Weise an die Einhaltung der Tempolimits. Unterstützt wurden die Kinder von ihrer Lehrerin Laura Hasler, der örtlichen Polizei und Bürgermeister Jakob Taibinger, der die Aktion eröffnete und zum Mitmachen motivierte. Mit einem Lasermessgerät ermittelten die Kinder die Geschwindigkeit der vorbeifahrenden Autos. Wer sich an das Limit hielt, bekam

einen Apfel und ein Dankeschön, wer zu schnell war, erhielt eine Zitrone und ein kurzes Gespräch über Verkehrssicherheit. Insgesamt wurden rund 20 Fahrzeuge kontrolliert, etwa die Hälfte war zu schnell. Für die Kinder war es ein spannendes Erlebnis, das Bewusstsein und Verantwortung stärkte.



"Wald- & Wiesenwerkstatt"

Im Wald von der Natur lernen - unter diesem Motto erkundeten die Kinder der Volksschule St. Radegund spielerisch und mit allen Sinnen den Wald. Wie riecht Harz? Wie fühlt sich Waldboden barfuß an? Welche Kräuter wachsen auf der Wiese - und wie schmecken sie? Mit der "Wald- & Wiesenwerkstatt" lud der Verband zur Förderung der Regionalentwicklung im Hügel- und Schöcklland im Rahmen des Projekts "Slow Region 2.0", unterstützt von Bund, Land Steiermark und der EU, die Kinder zu spannenden Entdeckungsreisen in ihre Umgebung ein. Gemeinsam mit den Wald- und Kräuterpädagoginnen Michaela Friebes und Andrea Joham lernten sie Naturkreisläufe kennen, Lebensräume zu erkunden und die Vielfalt von

Pflanzen und Tieren zu schätzen. Durch eigenes Erleben entsteht mehr als Wissen – eine tiefere Verbindung zur Umwelt. Draußen sein regt Fantasie, Gemeinschaft und Bewusstsein an. Das Hügel- und Schöcklland bietet dafür ideale Voraussetzungen – als lebendiger Lernund Begegnungsort für alle, die Natur bewusst erleben möchten.



Recht verständlich



Speziell bei Übergabsverträgen oder Verlassenschaften stößt man häufig auf die Begriffe "Personalschuldner, Realschuldner oder Solidarschuldner". Hier sollen kurz die unterschiedlichen Haftungsfolgen aufgezeigt werden.

Ein Personalschuldner haftet persönlich und mit seinem gesamten Vermögen für eine Schuld (zB. für einen Kredit). Der Realschuldner haftet hingegen nur mit einem bestimmten Vermögensobjekt, zB. mit seinem Grundstück. Personal- und Realschuldner

Personal,- Real,-Solidarschuldner

muss nicht zwangsläufig dieselbe Person sein: So ist ein Elternteil, der zur Besicherung des Kredites seines Kindes ein Pfandrecht auf seinem Grundstück eintragen lässt nur Realschuldner, nicht jedoch Personalschuldner. Wird ein Kredit von zwei Schuldnern gemeinsam aufgenommen, sind sie beide Kreditnehmer und haften als sogenannte Solidarschuldner. Das bedeutet, dass jeder Kreditnehmer für die gesamte Kreditsumme haftet und im Falle der Inanspruchnahme durch die Bank nur intern vom anderen Solidarschuldner die Schuld anteilig zurückfordern kann.

Bei Fragen melden Sie sich gerne telefonisch in unserer Kanzlei unter 03132/28 4 28 oder besuchen unsere kostenlosen Sprechstunden in Ihrem



Gemeindeamt: jeden 1. Donnerstag im Monat: 17:00 - 18:30 Uhr Jeden 3. Mittwoch im Monat: 10:00 - 12:00 Uhr

Team des Notariats **Dr. Astrid Leopold**notarinkumberg.at











Der steirische Ökofonds ist ein Technologiefonds, der aus Mitteln des österreichischen Ökostromregimes dotiert wird. Mit diesen Mitteln können Technologien gefördert werden, die zu einer effizienteren Nutzung von Energie und/oder Erhöhung des Anteils von Energie aus erneuerbaren Quellen in der Steiermark beitragen.

Diese Förderungsschiene des Landes Steiermark ist ein Teil der Klima- und Energiestrategie Steiermark und unterstützt bei der Technologieführerschaft,

Ökofond Steiermark

bei der Steigerung der Innovationskraft und bei der Wettbewerbsfähigkeit des Landes Steiermark im Bereich der Energiewirtschaft.

Aktuell sei auf zwei neue Förderprogramme hingewiesen, für die seit Anfang Oktober Förderanträge eingebracht werden können:

- Innovative Energiespeicher und innovative Systemintegration
- Innovative Photovoltaik-Doppelnutzung

Nähere Informationen dazu unter: https://www.technik.steiermark.at/cms/ziel/130649548/DE/ oder bei den regelmäßigen KEM-Sprechstunden im Gemeindeamt St. Radegund (jeden 3. Donnerstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr). Terminvereinbarung nach telefonischer Voranmeldung unter: +43 664 78834016

DI (FH) Andreas Felber KEM Manager Klima- und Energie-Modellregion Schöcklland +43 664 78834016 kem@regionschoecklland.at



| Kleinanzeigen

Zu vermieten:

Garçonnière in St. Radegund zu vermieten: 46,75m² in ruhiger Lage am Waldrand, Mehrzweck-Wohnzimmer zur individuellen Gestaltung; Verbaute Loggia als vollwertiger Wohnraum; gut ausgestattete Küche; Tageslicht-Badezimmer; helles Kellerabteil. Panoramablick nach Süden und ebenerdiger Waldzugang. Haustiere nach Absprache mit dem Vermieter erlaubt. Anfragen bitte an Patrick:

Tel.: 0664 88 68 37 56 patrick@creativeregion.org

Stellenanzeigen:

Suche **Reinigungskraft** für Allgemeinfläche für Wohnhaus im Zentrum von St. Radegund. Ca. 1 - 1,5 Stunden pro Woche. Tel: 0699 125 59 311

Reinigungskraft gesucht! Wir suchen ab sofort eine zuverlässige Reinigungskraft für unseren Privathaushalt. Arbeitszeit und Bezahlung nach Vereinbarung; Einsatzort Rinnegg. Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme unter Tel. 0664/960 49 39.



SPORTVEREIN

Die Sektion Schi des SV St. Radegund lädt herzlich ein zum

Winterbasar 2025

Samstag, 8. November 2025 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr Sporthaus beim Fußballplatz

Kalvarienbergstr. 15, 8061 St. Radegund

- Junkerverkostung und kulinarische Köstlichkeiten
- Maronibraten

Abgabetermin für Wintersportartikel:

Samstag, O.B. November 2025 ausnahmslos von 15.00 bis 16.00 Uhr! Nach 16.00 Uhr werden KEINE Verkaufsartikel mehr angenommen!

Kontakt: Judith Schreiber, 0650/4343149

Auf euer Kommen freut sich das Team der Ski Sektion!



Fit durchs Jahr mit Functional Training

Lust, gemeinsam fitter zu werden? Unsere Männergruppe der Sektion Fit&Fun des SV St.Radegund bringt dich mit Functional Fitness in Schwung – egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener. Wir trainieren in der Gruppe, passen jede Übung individuell an und haben Spaß an der Bewegung.

- Jeden Dienstag, 20:15 Uhr
- März–November: Outdoor
- November-März: im Turnsaal der VS St.Radegund

Schnupperstunde: € 15 – einfach vorbeikommen und ausprobieren!

Weitere Infos: Diana Milea, Trainerin Tel.06643050073



Grüne | "Unter Ausschluss der Öffentlichkeit?"

Die letzte Gemeinderatssitzung hatte wieder einmal nicht im Gemeindeamt, sondern - unter Vermeidung der möglichen



Schwelle des Amtgebäudes - außerhalb und damit vermeintlich "bürger:innennäher" stattgefunden. Grundsätzlich finden wir das gut und es scheint auch erfolgreich, denn es finden sich nun immer wieder Gäste, die dem Geschehen folgen wollen. Umso irritierender, dass diese dabei miterleben mussten, dass inhaltlich - trotz medial abgefeierter Abschaffung des Amtsgeheimnisses - das Gegenteil bei uns spürbar wird. Meines Wissens zum ersten Mal, seit ich im Gemeinderat bin, wurde der Bericht des Prüfungsausschusses in den nicht-öffentlichen Teil verlegt. Nur ein kleines Anzeichen und argumentiert mit neu gewonnen Erkenntnissen - wohl ein Ergebnis der Parallelbetreuung, die sich die Gemeinde zur Gebarungsprüfung durch die Gemeindeaufsicht leistet - die es vermeintlich verbieten, dem Grundsatz der Öffentlichkeit wie gewohnt zu entsprechen. Dabei ist gerade dies in der Gemeindeordnung klar und explizit geregelt. Ich möchte Sie jedenfalls bitten, sich durch derartige Manöver nicht Ihr Interesse an der Arbeit Ihres Gemeinderates nehmen zu lassen!

GR Mag. Günter Lesný

ÖVP | "Neues Bauhoffahrzeug!"

Im Frühjahr erlitt der VW-Caddy des Gemeindebauhofs einen technischen Totalschaden. Eine Reparatur war wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll, daher wurde umgehend nach Ersatz gesucht.



Bei der Fa. PP-Cars konnte ein Mietauto gefunden werden, um die laufenden Arbeiten sicherzustellen. Da ein Neukauf derzeit nicht leistbar ist, wurde eine Leasinglösung gewählt. Nach Rücksprache mit den Mitarbeitern entschied man sich für einen VW Caddy Kastenwagen 4x4 Cargo Maxi, der den Anforderungen des Bauhofs am besten entspricht. In der Gemeinderatssitzung am 1. September hätte das dringend benötigte Fahrzeug beschlossen werden sollen; der Punkt wurde jedoch nach Einwänden der Opposition vertagt. Nach erneuter Angebotsprüfung konnte in der Sitzung am 29. September die Beschlussfassung erfolgen.

Von vier Angeboten wurde jenes der Fa. PP-Cars mit der niedrigsten Leasingrate als das für die Gemeinde passendste und günstigste gewählt.

Das neue Fahrzeug wird von einer heimischen Firma auf fünf Jahre geleast, ist mit allen notwendigen Ausstattungen versehen und kurzfristig lieferbar. Wir hoffen, dass mit diesem neuen Caddy die Arbeiten in der Gemeinde wieder wie gewohnt effizient und zweckmäßig erledigt werden können.

GR Ing. Oswald Feiertag

FPÖ | "Macht braucht Kontrolle"

In der letzten GR-Sitzung am 29.09. wurde ein Leasing für ein neues Kommunalfahrzeug beschlossen, nachdem der Beschluss schon in der Sitzung am 01.09. geplant war. Es wurde dabei von der ehemaligen Wirtschaftspartei



ÖVP nur die günstigste Leasingrate und nicht die Gesamtbelastung als Entscheidungsgrundlage herangezogen. Auch wenn es uns nicht gelungen ist, diese kaufmännische Fehlentscheidung zu verhindern, konnten wir aufgrund unserer Rückfragen eine Nachbesserung des Bestbieters erreichen. Die Leasingrate wurde dadurch um 15% für die Gemeinde günstiger, was einer Einsparung von rd. 4.000 € über die Gesamtlaufzeit entspricht. Am Freitag, dem 03. Oktober lud die FPÖ zu Sturm und Maroni im Gastgarten des ehemaligen Café Fati ein und zu unserer großen Freude war die Veranstaltung ein großer Erfolg. Als direkte Konsequenz unserer Politik der letzten Monate verzeichnet unsere Ortsgruppe einen enormen Zuwachs.

Als Gemeinderäte freut uns, wenn Bürger uns auf Dinge hinweisen, die genauer geprüft werden sollten. Genau darin liegt unsere Stärke, um neben unserer Wirtschaftskompetenz auch den freiheitlichen Transparenzanspruch einbringen zu können. Abschließend unser Appell, auch weiterhin zahlreich zum öffentlichen Teil der Gemeinderatsitzung zu kommen. Gemeinsam mit Euch sind wir stark für unser St. Radegund.

GR DI Thomas Baldt

SPÖ | "Klarheit schaffen – Vertrauen stärken"

Immer öfter wird an uns Gemeinderätinnen und Gemeinderäte der Wunsch herangetragen, Entscheidungen nicht aus parteipolitischen Überlegungen zu treffen, sondern im Sinne des Gemeinwohls. Diese Haltung



teilen wir. Politik darf kein Kalkül sein – Entscheidungen müssen nach bestem Wissen, Gewissen und auf Basis klarer Werte getroffen werden.

Für uns in der SPÖ sind Transparenz und Verantwortung zentrale Grundsätze. Offene Kommunikation schafft Vertrauen – nur wenn Entscheidungen nachvollziehbar sind, kann Akzeptanz wachsen. Deshalb ist es uns wichtig, Informationen klar zu vermitteln und zuzuhören, wo Menschen Wünsche oder Sorgen haben – denn gute Politik lebt vom Dialog. Wir laden Sie herzlich ein: Kommen Sie zu unseren Sitzungen und machen Sie sich selbst ein Bild – nicht nur von der Geschäftsgebarung, sondern auch von den vielen Entscheidungen, die unser Zusammenleben betreffen.

Verantwortungsvolle Politik bedeutet auch, neue Wege zu denken, ohne den Boden unter den Füßen zu verlieren. Ideen brauchen Gestaltungsfreiraum, aber ebenso Bewusstsein für rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen. So entsteht Politik, die tragfähig ist – im Sinne der Menschen und unserer Gemeinde.



Veranstaltungen Oktober & November 2025

(Änderungen vorbehalten)

17.10.2025	19:00	Jahreshauptversammlung Kirchenwirt, Kalvarienbergverein
17.10.2025	19:30	Kabarett Andreas Schlintl Cursaal
18.10.2025	17:00	Weisswurstparty Café Treffpunkt
20.10.2025	18:30	Gemeinderatssitzung Gemeindeamt, Sitzungssaal
23.10.2025	18:00	Infoabend für pflegende Angehörige Gemeindeamt, Sitzungssaal
24.10.2025	19:30	Konzert Hauns Amore Cursaal, R. Klammler
26.10.2025	9:00	Pfarrcafé nach der Hl. Messe, Pfarrheim, PGR
26.10.2025	8:00	Sturm & Maroni & Feuerlöscher- Überprüfung, Rüsthaus, FF Rinnegg
26.10.2025	11:00	2B Schöckl Halterhütte Rucksacklauf Talstation - Halterhütte, 2B Drinks
01.11.2025	9:00	Hl. Messe, anschl. Totengedenken, ÖKB
01.11.2025	14:30	Andacht mit Gräbersegnung am Friedhof, Pfarre
06.11.2025	18:30	3. Mitgestaltungswerkstatt Cursaal, Gemeinde
08.11.2025	16:00 - 19:00	Winter-Basar Sporthaus, SVR Sektion Schi
08.11.2025	18:30	Ralph Benatzky-Abend Cursaal, Peter Baran & Robert Pöch
14.11.2025	20:00	Konzert Seitinger & Maierhofer Cursaal, RoaTon
16.11.2025	16:00 - 18:00	Wann fängt Weihnachten an? Pfarrheim, radegustieren & PGR
17.11.2025	18:00	Gemeinderatssitzung Gemeindeamt, Sitzungssaal
22.11.2025 & 23.11.2025	9:00 - 19:00 9:00 - 18:00	Kunst & Handwerk Verkaufsausstellung, Cursaal
23.11.2025	16:00	Lichterglanz vor dem Cursaal, Gemeinde & VS

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: 8061 Gemeinde St. Radegund; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. (FH) Jakob Taibinger, MA BA MBA; 8061 St. Radegund bei Graz; für namentlich gezeichnete Beiträge der/die Verfasser/in. Eigene Vervielfältigung. Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter vorwiegend nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt; sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen. Die nächste Ausgabe erscheint am 15. November 2025; Redaktionsschluss dafür: 5.11.2025. Kontakt: medien@radegund.info



Dienstag, 4.11.2025, 18:30 - 20:00

"Geerdet und voller Kraft" mit Astrid Prassl – Gönne dir eine entspannte Auszeit, um Kraft zu tanken und abzuschalten. Es erwarten dich abwechslungsreiche Atem- und Dehnungsübungen, Akupressurpunkte sowie Mudras und eine abschließende Klangreise. € 22,-- (€ 20,-- für KAC-Mitglieder) Ort: Bewegungsraum im Kindergarten St. Radegund; Anmeldung: info@dreamon.at oder 0680/3215127

Freitag, 7.11.2025, 18:00

Stammtisch zum Thema "Gesundheit zum Selbermachen" mit Dr. Ana Megla-Sauseng, Allgemeinmedizinerin und Ayurvedaärztin im Curcafé - Gäste herzlich willkommen!

Heimspielplan GSV St. Radegund



18.10.2025 - 15:00 Uhr gegen **SV Hausmannstätten**

1.11.2025 - 14:00 Uhr gegen **USV St. Marein/Graz**

8.11.2025 - 10:00 Uhr U10 gegen **SG Team Five Peggau**

